



## Unternehmen übertreffen CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele deutlich

Der wirtschaftliche Ansatz beim Klimaschutz funktioniert, wie die Zahlen der Energie-Agentur der Wirtschaft zeigen. Die 2400 angeschlossenen Unternehmen haben ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoss gegenüber 1990 um 25 Prozent reduziert. Damit übertreffen sie die Vorgaben des Bundes um zehn Prozent.

Seit dem Jahr 2001 unterstützt die Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) Unternehmen in der Schweiz bei der Reduktion ihres CO<sub>2</sub>-Ausstosses mit wirtschaftlichen Massnahmen. Die Zielvereinbarungen, die die Unternehmen für die Reduktion ihres CO<sub>2</sub>-Ausstosses abschliessen, sind von Bundesamt für Umwelt und Bundesamt für Energie für die Erfüllung des CO<sub>2</sub>-Gesetzes anerkannt. Erfüllen die Unternehmen ihre Ziele, werden sie von der CO<sub>2</sub>-Abgabe befreit. Das erste CO<sub>2</sub>-Gesetz, das bis Ende 2012 in Kraft war, verpflichtete die Wirtschaft zu einer Reduktionsleistung von 15 Prozent gegenüber 1990. Für Ende 2012 weist die EnAW eine Gesamtreduktionsleistung der Unternehmen von 25 Prozent aus.

Insgesamt haben die EnAW-Firmen seit Beginn rund 1'375'000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Davon entfallen 1'302'000 Tonnen auf Brennstoffe und 73'000 Tonnen auf Treibstoffe.

Zur Medienmitteilung der Energie-Agentur der Wirtschaft.